

# Lidl reduziert weiter Plastik

Sparkurs in Sachen Kunststoff: Der Discounter will bis 2025 den Verbrauch um 20 Prozent verringern, vor allem bei Eigenmarken.



Christian Schug, Vorsitzender der Geschäftsleitung bei Lidl Österreich: „Bei vielen Eigenmarken verzichten wir auf Plastik.“

••• Von Eva Kaiserseder

SALZBURG. Nach dem Stopp für Plastiksackerl im vergangenen Jahr bei Lidl folgt nun das nächste konkrete Ziel: Bis 2025 soll der Plastikverbrauch bei Lidl Österreich um mindestens 20% reduziert werden. „Vor allem bei unseren Eigenmarken werden wir bei vielen Artikeln auf Verpackungen aus Plastik verzichten. Das heißt, wir gehen hier richtig in die Breite – denn

die Lidl-Eigenmarken machen immerhin rund 80 Prozent des gesamten Sortiments aus“, erklärt Christian Schug, Vorsitzender der Geschäftsleitung. Als zweites großes Ziel wird anvisiert, dass sämtliche Kunststoffverpackungen zu 100% recyclingfähig sind.

**Alternative zum Knotenbeutel**  
Wo der Kunststoffanteil bereits reduziert wurde: etwa bei der Verpackung der Bio-Bananen.

Dort wurde das Plastik von 15g auf 2g pro Kilo reduziert. Andere Gemüsesorten, zum Beispiel Bio-Zwiebel und Bio-Kartoffeln, sind seit 2014 in umweltfreundlichen Zellulosenetzen erhältlich – Bio-Knoblauch, Bio-Rote Rüben und der Bio-Rettich sind das bereits seit 2016.

Ab Sommer dieses Jahres wird Lidl außerdem eine biologisch abbaubare Alternative zum Knotenbeutel (vulgo „Gemüsesackerl“) anbieten.

## VERTRIEBSPARTNER

### Goldkehlchen wächst weiter

WIEN. Der heimische Ciderproduzent Goldkehlchen ist eine exklusive Vertriebspartnerschaft eingegangen: Den Zuschlag bekommen haben Del Fabro & Kolarik. Fix ins Sortiment kommt außerdem die Limited Edition aus dem vergangenen Jahr, Goldkehlchen Cassis. (red)

## SÜSSWAREN

### Manner wird persönlich

WIEN. Die limitierten Mannerschnitten in personalisierter Form (bis zu 15 Zeichen sind möglich) sind heuer bis zum Muttertag (13. Mai) zu haben. Unter „www.meineschnitte.at“ kann man exklusiv online bestellen, ein Karton zu je acht Packungen kostet 9,90 €. Die Kartonschleife kombiniert den gewählten Namen mit dem Slogan „mag man eben“. (red)



© Manner

## LEITBETRIEB

### Spitz wird wieder ausgezeichnet

ATTNANG-PUCHHEIM. Der Lebensmittelhersteller Spitz wurde zum vierten Mal in Folge als Leitbetrieb zertifiziert. Franz Haigl, Repräsentant bei Leitbetriebe Austria: „Innovatives Denken ist fest in der Unternehmenskultur verankert.“ (red)



| Alle Druckhäuser auf einen Blick

## Almdudler: Frühjahrsgrüße

Spezi-Cola-Mix, Almkräuter-Sirup und neue Sorten.

WIEN. News aus dem Hause Almdudler: Drei Produktinnovationen sowie eine neue Marke sorgen für Zuwachs in der Range. Almdudler Himbeere ist seit Jänner in der 0,5 PET- und 1,5 PET-Flasche erhältlich, das belebende Ingwer-Matcha wird ab April in der 0,33 l-Dose im Regal zu finden sein. Ganz neu im Portfolio ist der Spezi-Cola-Mix: „Wir haben die österrei-

chische Marke erworben und bringen jetzt endlich wieder Saft ins Cola!“, so Almdudler-Chef Thomas Klein. Angeboten wird der Spezi-Cola-Mix in den Sorten Zitrone und Orange in der 0,33 l-Dose sowie in der 0,5 l- und 1,5 l-PET-Einwegflasche. Mit dem Almdudler Almkräutersirup, ab April in der 0,7 l-Flasche im Handel, sind die Frühjahrsneuheiten vorerst komplett. (red)



Almdudler-Chef Thomas Klein mit seiner Schwester Michaela.

© Almdudler/Philipp Lipiarski